

Warburger Schützenlied

Waidmanns Heil, Gewitterdonnerkeil!

Ich schieß den Hirsch im wilden Forst,
im tiefen Wald das Reh,
den Adler auf der Klippe Horst,
die Ente auf dem See.

Kein Ort, der Schutz gewähren kann,
wo meine Büchs' hinzielt!

|: Und dennoch hab' ich harter Mann die Liebe auch gefühlt. :|

Was glänzet vorm Walde im Sonnenschein?

Hör's näher und näher erbrausen.

Das war Lützows wilde, verwegene Jagd.

Das war Lützows wilde, verwegene Jagd.

Ja, ja, im Wald und auf der Heide
da hab' ich meine Freude.

Ich bin ein Jägersmann,
ja, ich bin ein Jägersmann.

Waidmanns Heil, Gewitterdonnerkeil!

Und die, die wir vom Diemelstrand
aus Warburg's alter Stadt.

Die Büchse nehmen wir zur Hand,
wie's schon der Alte tat.

Wir feiern feste Schützenfest,
bis dass der Tag anbricht.

|: Wir stehn zur Stadt, zum Diemelstrand,
bis dass das Auge bricht. :|